

Stadtwerke Hanau

Heizwerk macht unabhängig

[23.12.2013] Die Stadtwerke Hanau haben ihre eigene Erzeugungskapazität für die Wärmeversorgung ausgebaut und dafür das bestehende Heizwerk Wolfgang erweitert.

Rund 1,8 Millionen Euro haben die Stadtwerke Hanau (SWH) investiert und das Heizwerk Wolfgang erweitert. Oberbürgermeister Claus Kaminsky (SPD), Vorsitzender des SWH-Aufsichtsrats, sagte bei der Inbetriebnahme der Anlage: „Wir sind damit nicht mehr von Kraftwerken und Vorlieferanten abhängig und sichern unsere eigenständige Versorgung.“ OB Kaminsky misst der Fernwärme, zu 90 Prozent aus Kraft-Wärme-Kopplung entstehend, große Bedeutung für Umwelt- und Klimaschutz bei: „Wir verbessern die städtische Klimabilanz mit dem Ausweiten der Wärmeversorgung nachhaltig, denn im Vergleich zu Öl belasten wir die Umwelt auf diese Weise mit einem Drittel weniger Kohlendioxid.“ Die Stadtwerke Hanau versorgen mittlerweile rund 1.000 Kunden mit Fernwärme, so Vertriebsleiter Matthias Neumeier. 63 Megawatt Leistung böten die Stadtwerke nunmehr an, darunter 18 Megawatt aus dem Heizwerk West und 17 Megawatt aus Wolfgang 2. In der Hanauer Weststadt kämen durch Umbauten und Erweiterung weitere zehn Megawatt hinzu.

(al)

Stichwörter: Wärmeversorgung, Stadtwerke Hanau